

## MEDIENMITTEILUNG

### **Energietag: Campus Sursee erhält offiziell das Label "2000-Watt-Areal"**

*Sursee, 11. Oktober 2019 – Am heutigen Schweizer Energietag in Locarno verlieh das Bundesamt für Energie (BFE) dem Campus Sursee offiziell das Zertifikat "2000-Watt-Areal". Mit der Zertifizierung nimmt der Campus Sursee seine Vorbildfunktion für die Baubranche wahr. Von elf getesteten Arealen haben vier das Zertifikat erlangt.*

Um Anreize für einen nachhaltigen Umgang mit Energie bei Neubauprojekten zu schaffen, vergibt das BFE das Zertifikat "2000-Watt-Areal". Bereits am 14. Mai 2019 hat es vier Pilotprojekte zu 2000-Watt-Arealen ernannt. Heute, am Schweizer Energietag in Locarno, erfolgte die offizielle Labelübergabe. Mit den neu vergebenen Ausprägungen des Zertifikats für Quartiere in Transformation will das BFE die energetische Sanierung des bestehenden Gebäudeparks vorantreiben. Elf unterschiedliche Areale wurden während einer dreijährigen Pilotphase getestet. Vier davon wurden nun vom BFE mit dem Zertifikat "2000-Watt-Areal" ausgezeichnet – darunter der Campus Sursee. Pascal Ziegler, Mitglied der Campus-Leitung und Bereichsleiter Infrastruktur, ist stolz: "Mit dem Erhalt des Labels zeigen wir, dass jeder seinen Teil zum Erreichen der Energiestrategie 2050 beitragen kann. Nun fügen sich alle unsere Nachhaltigkeitsbemühungen zu einem stimmigen Ganzen zusammen. Und wir nehmen damit als Bildungszentrum des Schweizer Baumeisterverbandes unsere Vorbildfunktion für die Baubranche wahr."

#### **Schonender Umgang mit Ressourcen**

Der Campus Sursee beheizt seit 2016 sämtliche Gebäude im Rahmen eines eigenen Holzwärmeverbunds vollumfänglich CO<sub>2</sub>-neutral, und zwar ausschliesslich mit Holz aus Luzerner Wäldern. Bis zu 30 Prozent des Strombedarfs werden über eine Photovoltaikanlage gedeckt, der Rest entfällt auf Wasserstrom. Smarte Gebäudetechnik und -steuerung sowie ein umfassendes Monitoring helfen, den Ressourcenverbrauch weiter zu optimieren. Die neu eröffnete Sportarena mit Schwimmbad und Dreifachsporthalle genügt höchsten ökologischen und energetischen Anforderungen. Zudem verfügt der Campus seit 2009 über eine eigene Bushaltestelle, mit Verbindungen im Halbstundentakt zum Bahnhof Sursee. Ziegler, der im 2016 seine Masterarbeit zum 2000-Watt-Areal geschrieben hat, ergänzt: "Im weiteren Transformationsprozess wollen wir zusätzliche Gebäude auf dem Campus-Areal energetisch sanieren und die Eigenstromversorgung ausbauen. Zudem ist es unser Ziel, durch geeignete Massnahmen den Anteil der ÖV-Nutzungen der Besuchenden auf 50 Prozent zu steigern."

#### **Schweizer Energietag erstmals im Tessin**

Der diesjährige Schweizer Energietag fand erstmals im Tessin statt. Er widmete sich der interkommunalen Zusammenarbeit im Rahmen der "Energie Regionen", einem Programm von EnergieSchweiz für Gemeinden.

**Wofür steht das 2000-Watt-Areal?**

Ein 2000-Watt-Areal steht für Energieeffizienz und Klimafreundlichkeit. Neu kann dieses Label auch auf bestehende Areale angewendet werden, die sich auf dem Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft befinden. Wichtige Punkte hierbei sind die Sanierung der bestehenden Gebäude und eine erneuerbare Energieversorgung.

Für das Zertifikat wird die Graue Energie der Gebäude, die Betriebsenergie und die verursachte Mobilität des Areals rechnerisch überprüft. Zusätzlich gibt es eine qualitative Beurteilung, bei der Bereiche wie Management, Kommunikation oder der Nutzungsmix eine wichtige Rolle spielen. Damit werden lebendige Quartiere mit hoher Wohn- und Arbeitsplatzqualität ausgezeichnet, die zur Energiewende beitragen.

© Katja Schürmann, Arealberaterin, Abicht Zug AG

**CAMPUS SURSEE**

Der Campus Sursee ist das führende Schweizer Bildungs- und Seminarzentrum für alle am Bauprozess beteiligten Fachleute. Aber auch bei anderen Branchen ist er beliebt für seine konsequente Kundenorientierung, seine Leistungsfähigkeit und sein angenehmes Lernumfeld. Der Campus Sursee wurde 1972 gegründet zur Förderung der Berufsbildung in der Schweizer Bauwirtschaft. Die Stiftung Campus Sursee ist Eignerin der Bildungszentrum Bau AG und der Seminarzentrum AG. Unter der Dachmarke Campus Sursee werden alle Aktivitäten des Bildungszentrums Bau, des Seminarzentrums und der Stiftung gebündelt.

Mit der neuen Sportarena setzt der Campus Sursee einen weiteren Meilenstein. Er etabliert sich sowohl im professionellen Sportbereich als Trainings- und Wettkampfstandort und im Breitensport als öffentliche Sportstätte für Vereine, Schulen und die Region.

Der Campus Sursee gewann 2019 den "Esrix Swiss Award for Excellence". Mit dem "Oscar der Schweizer Wirtschaft" werden herausragende Schweizer Unternehmen ausgezeichnet.



Bildlegende: Daniel Suter, Direktor Campus Sursee (links), und Pascal Ziegler, Mitglied der Campus-Leitung und Bereichsleiter Infrastruktur, mit dem 2000-Watt-Areal-Zertifikat.

**Kontaktperson:**

Pascal Ziegler  
Bereichsleiter Infrastruktur, Mitglied der Campus-Leitung  
Stiftung Campus Sursee  
Postfach 487, 6210 Sursee  
direkt 041 926 23 11  
pascal.ziegler@campus-sursee.ch  
www.campus-sursee.ch